



- pag. 1 Chemnitz f. Joh. Hieron. Gratulation zu seinem
 5ten Geburtstage, Wernigerode, 1751.
- 5 Gratulation zu d. Gottl. Aug. Francke, Hallischer
 Tag, Halle 1745.
- 9 Dreylied, Halle 1749. auf demselben
- 13 Dreylied von Frau Gottl. Niemeier, Halle, 1749.
 auf demselben
- 17 Dreylied, auf demselben
- 21 Dreylied, Halle, 1751. auf demselben
- 25 Dreylied, auf demselben.
- 29 Dreylied, auf Gräfin Anna Sophia v. v. m. v. m.
 von Gräfin zu Lippe geboren Gräfin
 von Hohenlehe, 1739.
- 55 Glückwunsch zum Antiquat des 1790. u. jährl.
 an d. Lippische Buchh.
- 75 Graf Albrecht zu d. Lippe Gratulation zu
 seiner Gemahlin Geburts-tage, 1731.
- 14 von Gadenstedt f. Cons. Ernst Gratulation zu
 Graf Albrecht Wolfgang zu Lippe
 Geburts-tage, 1724.
- 131 Gratulation zu d. Fräul. Christiane
 Louise zu Westphalen v. d. Fräul.
 zu Nassau Geburts-tage, 1720.



PIA AC DEBITA VOTA

IN NVPTIIS

VIRI

SVMME VENERANDI, EXCELLENTISSIMI,
ATQVE DOCTISSIMI

D. GOTTHILF AVGVSTI
FRANCKII,

ORDINIS THEOLOGORVM IN ACADEMIA FRIDERICIANA
SENIORIS, CET.

PAEDAGOGII REGII ET ORPHANOTROPHEI DIRECTORIS
GRAVISSIMI,

ET

VIRGINIS

GENEROSISSIMAE ATQVE OMNI PRAESTANTISSIMARVM
VIRTVTVM LAVDE CONDECORATISSIMAE

EVAE WILHELMINAE
A GERSDORF,

A. D. III. CAL. AVG. MDCCCL.

FAVENTE DEO

CELEBRANDIS

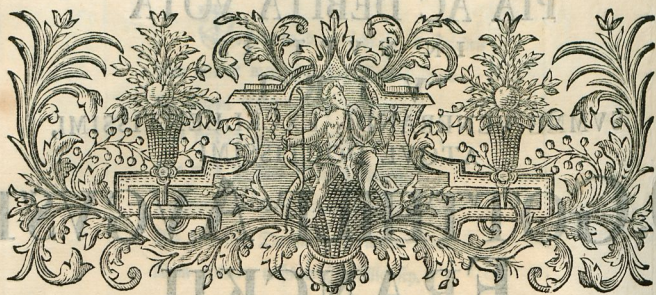
IN SCHOLA LATINA ORPHANOTROPHEI

NVNCVPATA.



HALAE, EX OFFICINA SCHNEIDERIANA.





Sic est: sollicitudines

Non sunt perpetuae: sed rota vertitur,
Improvitaeque turbidas
Deturbare solent gaudia lacrymas.

Vultum sol- nitidissimum
Non semper pluviis occultit infulus;
Prodit saepe venustior

Discussis nebulis undique & undique;
Dispergitque benignius
Ararum inbar & lucem adamantinam.
Frustra marmoreum gela

Trux apporrat hiems tardaue frigora:
Vdae tandem abeunt nives;

Discedit Boreas flante Favonio;
Durum flumina corticem

Sensim perterebrant; stiria diffluit;
Prorumpunt nova gramina;

Crispatasque rosas & breve lilium
Fundit terra feracior;

Et formosa redit veris amoenitas.

Nos, **FRANCKI VENERABILIS,**
Tritem & sollicitum te quoque vidimus

Cum quondam tibi surperet
Mors exlex animae dimidium tvae.

Pars nostrum memor adhuc
Tristis sandapilae & funeris incluti.

Matrem luximus optimam &
Multis illa bonis flebilis occidit:

At nunc tempus adest novum;
Nunc non tristitius est locus anxius;

Nunc suspiria sint procul,
Salsasque excipiant iubila lacrymas.

Pendentem ad falces iuvat
Depromissile lyram. Scilicet hunc diem

Tam faustum & memorabilem
Hymni condecorent votaque debira.

Fratres! spargite nunc rosas!
 Felix conjugium sanctaque foedera
 NOSTRI psallite FRANCKII!
 Thus afferte Deo poplite supplici
 Ut cornu bene turgido
 Largas delicias in VENERABILES
 Pergat fundere CONVIVS.
 Amen adiciite, & iubila tollite!
 Illustre Orphanotropheum!
 Halae magnificae magnificum decus!
 Cui latum dedit ambitum
 Immotasque bases omnipotens Deus;
 Crescas porro diu; diu
 Crescas & vigeas auspice FRANCKIO
 Er vel plurima secula
 Contra albam invidiam vipereas minas
 Spumantesque calumnias,
 Ceu turrita Sion, stes pede ferreo.

PRAECEPTORES
 SCHOLAE LATINAE.



uch unsre Muse schweiget nicht,
 Sie weiset Dir jetzt ein Gedicht,
 Sie lässet ihre Saiten klingen,
 Sie spricht, dis längst erwünschte Fest,
 So dieser Tag erscheinen löst,
 Soll Franckens neues Glück besingen.

Za, Vater, Pflicht und Dankbarkeit
 Die wollen in Ergebenheit
 Dir dieses schlechte Denckmal setzen,
 Die Sorge so Du für uns trägst,
 Die Treue so Du für uns hegst,
 Sind nicht nach Würden gnug zu schätzen.

Da mancher Ort uns hergeschickt,
 So hat es uns so wohl geglicket,
 In Deinem Schooße Schutz zu finden,
 Dasebst bist Du an Vaters Statt,
 Und stehst uns bey mit Rath und That,
 O Treue die nicht zu ergründen!

Dwelcher Trieb belebt den Sinn,
 Und zieht ihn gänzlich zu Dir hin,
 Das er Dir möge schuldigst dienen,
 Es war daher der Wünsche Schluß,
 Es soll der Zärtlichkeit Genuß
 Noch aus der kalten Asche grünen.

Doch nein, auch jetzt erscheint ein Licht,
 So durch der Wolken Schwärze bricht,
 Drum sieh, wie wir die Pflicht vermehren,
 Wir jauchzen über diesen Tag,
 Da Dir die Ehrfurcht singen mag,
 Nichts müsse dieses Opfer stören.

Was Dir die Weisheit zugebracht,
 Das hat sie Dir jetzt zugebracht,
 Gewis ein Herz von seltenen Gaben,
 So muß sie immer die erhdhn
 Die stets auf ihre Wege sehn
 Die müssen solches Glücke haben.

Drum auf ihr Musen! seyd bemüht,
 Singt munter jeho euer Lied,
 Singt diesem wahren Jugend-Bilde,
 Erreget einen Wiederhall
 Von eurer Wünsche frohem Schall
 In Pochzigs lustigem Gefilde.

Ihr Himmel schwärzt der Wolken Reich,
 Und kommt den Nilus Strömen gleich,
 Mit lauter fetten Seegens Flüssen,
 Beträuffelt dieses werthe Paar,
 Und mehret Ihr Wohl von Jahr zu Jahr,
 Mit lauter milden Seegens-Büssen.

Lebt dem in ungesföheter Luft,
 Kein Unglück sey Euch je beufst,
 Der Hdchste segne Eure Stunden,
 Bis Euch, jedoch bey später Zeit,
 Der Himmel hohe Herrlichkeit
 Mit Euren Früchten reif befunden.

Jehova decke Euch mit Macht,
 Er sey auf Euer Heil bedacht,
 Bis Ihr zu höhern Stufen steigt;
 So singet munter unke Schaar
 Und bringet dis Opfer fröhlich dar,
 Darin sie Euch, ihr Herze zeigt.

Die sämtlichen Alumni der
 Lateinischen Schule.



104411 n

AB: 104411 n



sb.

23



PIA AC DEBITA VOTA
IN NVPTIIS
VIRI

SVMME VENERANDI, EXCELLENTISSIMI,
ATQVE DOCTISSIMI

D. GOTTHILF AVGVSTI FRANCKII,

ORDINIS THEOLOGORVM IN ACADEMIA FRIDERICIANA
SENIORIS, CET.

REGII ET ORPHANOTROPHEI DIRECTORIS
GRAVISSIMI,

ET
VIRGINIS

AE ATQVE OMNI PRAESTANTISSIMARVM
VM LAVDE CONDECORATISSIMAE

WILHELMINAE GERSDORF,

A. D. MIII. CAL. AVG. CIDIICCL.
FAVENTE DEO
CELEBRANDIS

LA LATINA ORPHANOTROPHEI
NVNCVPATA.



LA E, EX OFFICINA SCHNEIDERIANA.

Farbkarte #13

B.I.G.

Black	Black
3/Color	3/Color
White	White
Magenta	Magenta
Red	Red
Yellow	Yellow
Green	Green
Cyan	Cyan
Blue	Blue

Inches 1 2 3 4 5 6 7 8
Centimetres 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19